

29. Dezember 2000

Broschüre „Erosionsschutz“ erschienen LAKO-Ratgeber für Landwirte

Die neue Broschüre „Erosionsschutz in der Landwirtschaft“ der Landwirtschaftlichen Koordinationsstelle für Bildung und Forschung (LAKO) in Tulln fasst die aktuellen Erkenntnisse zum Erosionsschutz zusammen. Sie zeigt einerseits die oft unterschätzten Schäden durch Erosion auf und beschreibt andererseits wirksame Schutzmaßnahmen wie Mulch- und Direktsaat, Zwischenfruchtanbau, Konturstreifennutzung, Filterstreifen und Bodenschutzanlagen. Die 50-seitige Broschüre wurde von den Erosionsexperten Dipl.Ing. Dr. Josef Rosner (Landesgüterdirektor des Landes NÖ), Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Andreas Klik (Boku – Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft) und Dipl.Ing. Bernd Hebel (Boku – Hydraulikinstitut) verfasst.

„Aktiver Erosionsschutz ist eine wesentliche Voraussetzung für die nachhaltige Bewirtschaftung der Felder und Äcker“, erklärt dazu Dipl.Ing. Dr. Rosner. „Die Erhaltung der Produktions-, Filter- und Pufferwirkung unserer Böden stellt für die heutige Landwirtschaft ein Hauptanliegen dar.“ Durch Gewitterniederschläge und Starkwinde wird Ackerboden erodiert, und es geht damit fruchtbarer, wertvoller Oberboden verloren.

Die Broschüre „Erosionsschutz“ ist um 40 Schilling bei der LAKO in Tulln zu bestellen. LAKO-Landwirtschaftliche Koordinationsstelle für Bildung und Forschung, 3430 Tulln, Frauentorgasse 72-74, Telefon 02272/9005-16636, Fax 02272/9005-16633, e-mail post.lf2lako@noel.gv.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at